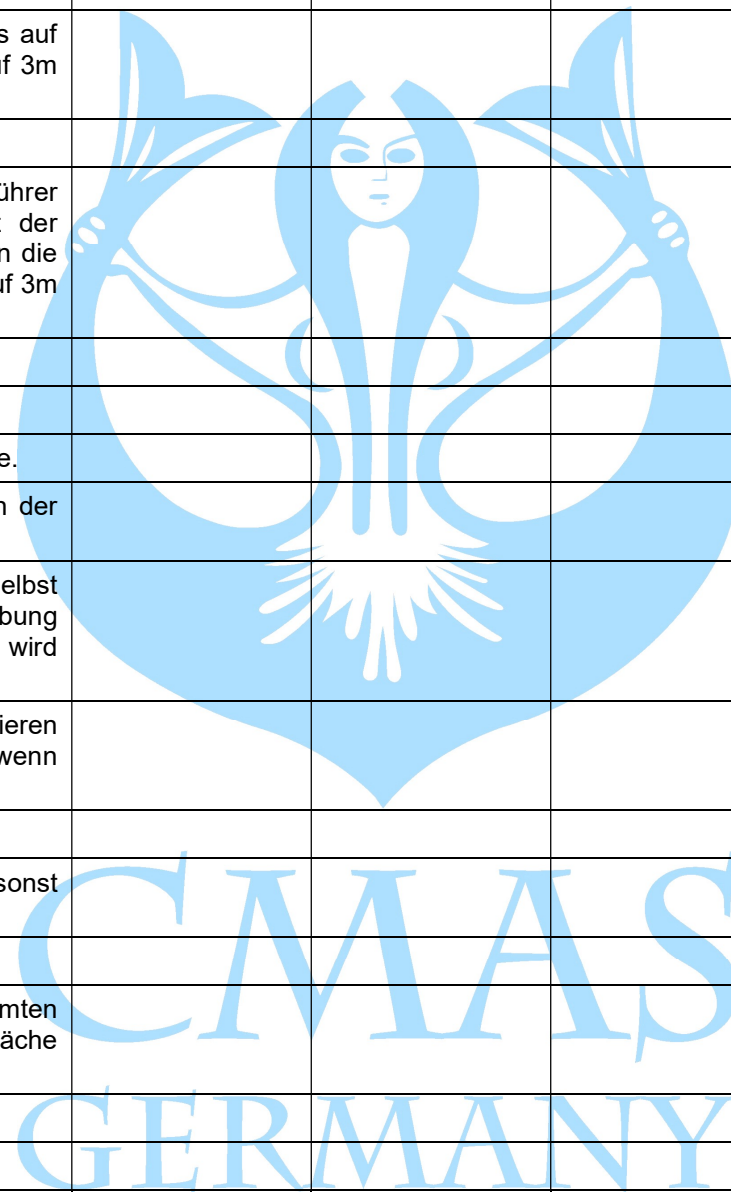


Ausbildungsübersicht CMAS *** / VDST Gold

| | | | | |
|------------|--|--|--|--|
| 1.0 | Freiwasser-TG in 20-40m Tiefe, mind. 15 Min., mind. 2T und TL | | | |
| .1 | Als Gruppenführer durchsetzen eines Abstandes aller Mittaucher zum Grund von 1 bis 2m bei mehrfach wechselnden Tiefen, so dass kein Sediment aufgewirbelt wird. | | | |
| .2 | Geschwindigkeitskontrolliertes Aufsteigen ohne Flossenbenutzung aus 20m Tiefe im freien Wasser bis auf 3m Tiefe mit einem deutlichen Stopp auf 9m Tiefe, einem Stopp von 1 Min. auf 6m und von 3Min. auf 3m Tiefe. Nachatieren mit dem Mund ist zulässig. | | | |
| 2.0 | Freiwasser-TG in 20-40m Tiefe, mind. 15 Min., mind. 2T und TL | | | |
| .1 | Als Gruppenführer abgeben des Hauptatemreglers an einen Mittaucher in 20m Tiefe, der Gruppenführer wechselt auf den Zweitatemregler und anschließend geschwindigkeitskontrolliertes Aufsteigen mit der gesamten Tauchgruppe im freien Wasser bis auf 6m. Danach hinauffassen einer Boje mittels Spool an die Wasseroberfläche. Fortsetzen des Aufstiegs bis an die Wasseroberfläche mit einem Stopp von 3 Min. auf 3m Tiefe. | | | |
| .2 | Als Gruppenführer 20 Min. Zeitschnorcheln mit vollständiger DTG-Ausrüstung in beliebiger Lage. | | | |
| 3.0 | Freiwasser-TG in 20-40m Tiefe, mind. 15 Min., mind. 2T und TL | | | |
| .1 | Als Gruppenführer vor dem Tauchgang korrektes Ausrüsten und Funktionstests bei der gesamten Gruppe. | | | |
| .2 | Als Gruppenführer Setzen einer Taucherboje zu Beginn des Tauchganges in 20m Tiefe und Einholen der Taucherboje zum Ende des Tauchganges. | | | |
| .3 | Simulation einer Vereisung oder Defekt am Hauptatemregler (Der Anwärter schließt im Flachbereich selbst das Ventil seines Hauptatemreglers und steigt auf den Zweitatemregler um. Nach Beendigung der Übung zurückwechseln auf den Hauptatemregler. Im Warmwasser bei nur einem Ventil mit einer ersten Stufe wird das Erreichen des Handrades und der Atemreglerwechsel geübt). | | | |
| .4 | Als Gruppenführer wiederfinden der Taucherboje zum Ende des Tauchganges durch richtiges Orientieren beim Tauchen, oder Auftauchen an die Wasseroberfläche, Anpeilen und Antauchen im Flachwasser, wenn die Boje nicht wieder gefunden wurde. | | | |
| 4.0 | Freiwasser-TG in 6-15m Tiefe, mind. 15 Min., mind. 2T und TL | | | |
| .1 | Vorbereiten, Führen und Nachbereiten des gesamten Tauchganges als Nachttauchgang (unter sonst normalen Bedingungen). | | | |
| 5.0 | Freiwasser-TG in 20-40m Tiefe, mind. 15 Min., mind. 3T und TL | | | |
| .1 | Als Gruppenführer Transportieren eines "verunfallten" Mittauchers unter Einbeziehung der gesamten Tauchgruppe aus 15m Tiefe auf 5m und dann langsam an die Wasseroberfläche, an der Wasseroberfläche bis zum Ufer bzw. Boot (wenigstens 100m) und anschließend an Land bzw. an Bord. | | | |
| .2 | Demonstrieren und Erläutern der Einhelfer-Methode. | | | |
| .3 | Demonstrieren und Erläutern der stabilen Seitenlage und der Schocklage. | | | |
| .4 | Erstellen eines Notfallplanes für den Tauchplatz vor dem Tauchgang und Einweisung der Mittaucher. | | | |



Ausbildungsübersicht CMAS *** / VDST Gold